

Sie liegt, wie stets, im Nebenzimmer,
In meinem Bett — ein kalter Stein —
So ist es, und so war es immer:
Kameradschaftssee soll das sein?

„Woher der blaue Fleck am Bein?“
„Nur unter strengster Diskretion:
Man kann so billig glücklich sein
Für eine Mark auf der Auktion.“

Wie reimt sich das zusammen?

Hausgemachte Lyrik

von

Ch. Roellinghoff

Wir geben hier 72 bunt durcheinandergewürfelte Verszeilen, von denen immer mehrere sich untereinander reimen. Es kommt nun darauf an, den lustigsten Vierzeiler oder Sechszzeiler oder auch ein längeres Poem mit recht dramatischem Inhalt aus den gegebenen Zeilen zusammenzuschneiden. Um nun daraus ein amüsanteres Gesellschaftsspiel zu machen, dafür gibt es verschiedene Möglichkeiten: man kann jeden Gast für sich allein dichten lassen und dann das schönste Gedicht oder das am schnellsten zustande gekommene preiskrönen. Man kann aber auch gemeinschaftlich damit spielen

1. Ich schlag die ganze Welt in Trümmer
2. Woher der blaue Fleck am Bein
3. Ich schwör' es mit erhobner Hand
4. Um mir ein Stückchen abzuschneiden
5. Mit einem trunknen Kohlentrimmer
6. Ich kann es tausendfach beeiden
7. Wie trägt doch oft der falsche Schein
8. An eines tiefen Abgrunds Rand
9. Von Danzig bis nach Köln am Rhein
10. Das soll dann ein Vergnügen sein
11. In meinem Bett — ein kalter Stein
12. Hör auf mit deinem Wehgewimmer
13. Mit einem Schminktopf in der Hand
14. Sie liegt, wie stets, im Nebenzimmer
15. Nie nahm ich deine Seife, nein
16. Ich bin lackiert, nun mag ich nimmer
17. Ich hab nichts, um mich anzukleiden
18. Soll ich denn ewig Hunger leiden
19. So man in einer Ecke fand
20. Jetzt ist's genug, ich laß mich scheiden
21. So sauber kann kein Engel sein
22. So ist es, und so war es immer
23. Kam'radschaftssee soll das sein
24. Zerrissen ist das letzte Band
25. Darüber liegt ein eigener Schimmer

und sich von jedem eine Verszeile zurufen lassen, diese notieren und dann das Ergebnis laut vorlesen. In der nächsten Nummer versprechen wir neues „Versmaterial“ für die Hausdichter zu liefern; wer aber nicht so lange warten will, mag schon selber neue komische Zeilen dazu beisteuern und die andern mit solchen improvisierten Einfällen überraschen. Der Spaß wird in der Hauptsache darin liegen, anscheinend unvereinbare Zeilen geschickt zu kombinieren, wozu auch beispielsweise die Dialogform zwischen Mann und Frau geeignet erscheint, die sich in unsern Versbeispielen schon findet.